

Zehn Jahre Hilfe für Kinder und Jugendliche

Star-Care-Mitglieder bauen Außenanlage des Schulkindergartens für behinderte Kinder

Rastatt (BNN). Die gemeinnützige Hilfsorganisation Star Care blickt in diesem Jahr auf ihr zehnjähriges Bestehen in Deutschland zurück. Bei ihrem jährlichen Erfahrungsaustausch zeigten sich die Vorstände der sieben regionalen Fördervereine zufrieden: „Wir konnten viel bewirken“, zeigten sie sich einig.

Allein in den letzten vier Jahren kamen über eine Million Spendengelder zahlreichen Projekten für hilfsbedürftige Kinder und Jugendliche zugute“, betont Peter Schreck, Vorsitzender von Star Care Baden und Gastgeber des diesjährigen Jahrestreffens in Rotensol.

Die Anfänge von Star Care liegen auf der Straße. Genauer: Auf dem Weg von Stuttgart nach Spanien Ende der 90er Jahre. Auf dieser Lkw-Test-Tour entschlossen sich Mitarbeiter und Partnerfirmen von Daimler, keine „leere“ Testfahrt zu machen, sondern landestypische Spezialitäten aus der Zielregion mitzubringen und sie unter anderem in den Mercedes-Benz Werken zu verkaufen.

Der Erlös dieser Aktion kam dem Olgahospital („Olgäle“) in Stuttgart zugute, einem der traditionsreichsten Kinderkrankenhäuser Deutschlands.

Seither findet die Star-Care-Tour jährlich statt. 1999 wurde dann der Verein Star Care

Stuttgart ins Leben gerufen. Die Fördervereine Star Care Rheinland-Pfalz sowie Baden folgten.

Stichwort

Star Care

Der Förderverein Star Care Baden ist eine soziale Initiative von Mitarbeitern der Mercedes-Benz Werke Gaggenau, Rastatt und der MB-Niederlassung Baden-Baden sowie Partnern. Der Verein mit Sitz in Rastatt hat sich zum Ziel gesetzt, junge Menschen in Not zu unterstützen.

Gefördert werden sollen, laut Satzung, „Menschen, die infolge ihres körperlichen geistigen oder seelischen Zustands auf die Hilfe anderer angewiesen sind oder wirtschaftliche Not leiden“. Insbesondere soll Kindern und Jugendlichen geholfen werden.

BNN

Inzwischen blickt Star Care auf ein breites Netzwerk von sieben Fördervereinen bundesweit zurück. Allen gemeinsam: Das Ziel, hilfsbedürftige Kinder und Jugendliche in Not zu unterstützen „Wir verfügen inzwischen über ein bundesweites Netzwerk der Hilfe.

Dabei setzen die einzelnen Fördervereine regionale Schwerpunkte“, erläutert Schreck den Verbund. Star Care Baden mache sich beispielsweise für die Förderung von Bildungsprojekten stark. Dazu zählen Zusatzunterrichte für abschlussgefährdete Hauptschüler sowie weitere Maßnahmen, mit derer Hilfe Jugendliche ihre Chance auf einen Ausbildungsplatz erhöhen.

Neben der finanziellen Zuwendung von Spenden betätigen sich die rund 30 badischen Star-Care-Mitglieder auch körperlich und packen bei so genannten „Hands-on-Projekten“ mit an.

So stehe in diesem Jahr etwa die Gestaltung der Außenanlage eines Schulkindergartens für mehrfachbehinderte Kinder in Rastatt auf dem Programm. Dort werden, laut Schreck, die Mitglieder beziehungsweise Freunde von Star Care zu Spaten und Schaufel greifen und eine Grillstelle, Schaukel sowie eine Holzhütte entstehen lassen.